

MIRKA

 **KWH LOGISTICS**

 **KWH FREEZE**

PREVEX

Datenschutz- beschreibung des KWH- Konzerns für den Meldekanal Ethics Line

8. Januar 2024, Version 1.0



Inhaltsverzeichnis

1.	Die Verantwortung für persönliche Daten	3
2.	Persönliche Daten, die von der KWH bearbeitet werden.....	3
3.	Zweck der Bearbeitung	4
4.	Regelkonforme Informationsquellen.....	4
5.	Weiterleitung von Personenangaben und Zugriff auf die Angaben.....	5
6.	Speicherfrist für Personenangaben	6
7.	Rechte des Registrierten	6



Der KWH-Konzern besteht aus vier Einheiten: Mirka, mit Konzentration auf Schleifmittel; KWH Logistics, die Logistiklösungen anbietet; KWH Freeze, mit dem Schwerpunkt Gefrierlagerung, sowie KWH Invest, bestehend aus strategischem Aktienbesitz und der Firma Prevex, die Siphons herstellt. Der KWH-Konzern hat einen konzernübergreifenden Meldekanal mit Namen Ethics Line eingerichtet, um Verstöße gegen den KWH-Verhaltenscodex und andere Unregelmäßigkeiten melden zu können. Verweise auf „KWH“ oder „die Gesellschaft“ in dieser Datenschutzbeschreibung verweisen auf die Aktiengesellschaft KWH Ab, inklusive aller ihrer Geschäftsgruppen, Tochtergesellschaften, Filialen und anderer Einheiten unter Leitung des KWH-Konzerns.

Diese Datenschutzbeschreibung enthält allgemeine Informationen zum Umgang mit gewissen persönliche Daten, die weiter unten näher definiert werden, sowie zu KWH und deren Mitarbeitern im Zusammenhang mit KWHs Meldekanal Ethics Line, über den verschiedene Akteure Verstöße gegen den KWH-Verhaltenscodex und andere verdächtige Unregelmäßigkeiten melden können.

1. Die Verantwortung für persönliche Daten

tragen die Aktiengesellschaft KWH Ab und die anderen Gesellschaften des KWH-Konzerns nach obiger Definition, soweit diese angewendet werden kann.

- KWH-yhtymä Oy
- Kauppapuistikko 15, 6 krs.
- 65100 Vaasa, Finnland
- Telefon: +358 (0)20 778 7900
- E-Mail: info@kwhgroup.com

2. Persönliche Daten, die von der KWH bearbeitet werden

KWH-Mitarbeiter, Kunden, Unterlieferanten und andere Personen, die mit KWH in irgendeiner Verbindung stehen („Informant“) können Verstöße gegen die gesetzlichen geregelten oder regulatorischen Verpflichtungen des KWH-Konzerns, gegen dessen Verhaltenscodex oder die Geschäftsprinzipien seiner Geschäftspartner via Ethics Line melden. Im Zusammenhang mit der Meldung können gewisse persönliche Daten über den Informanten und über den Gegenstand der Meldung gesammelt und bearbeitet werden.



Bei den via Ethics Line übermittelten persönlichen Daten kann es sich beispielsweise um Folgendes handeln:

- Vor- und Nachname
- Sprache
- Kontaktangaben (z.B. E-Mail und Telefonnummer)
- Rolle und Position im Unternehmen
- Geschlecht
- Angaben zu den gemeldeten, vermuteten Unregelmäßigkeiten

Eine Meldung kann anonym erfolgen, falls dies gesetzlich zulässig ist. In solchen Fällen erhält KWH keinen Zugriff auf den Namen und die Kontaktangaben des Informanten.

Diese persönlichen Daten werden in dieser Datenschutzbeschreibung als „Personenangaben“ bezeichnet. Das Sammeln oder die Bearbeitung von sensiblen Personenangaben ist nicht vorgesehen.

3. Zweck der Bearbeitung

KWH bearbeitet Personenangaben um Meldungen zu untersuchen, die via KWHs Meldekanal Ethics Line gemacht werden. KWH bearbeitet diese Angaben, um zu gewährleisten, dass die KWH, deren Mitarbeiter, Lieferanten und andere Cooperationspartner die örtlichen Gesetze und behördlichen Anforderungen, vertragliche und andere rechtliche Verpflichtungen befolgen. Rechtsgrundlage für die Bearbeitung sind die gesetzlichen Verpflichtungen der KWH und ihre berechtigten Interessen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung erfolgt nicht.

4. Regelkonforme Informationsquellen

Angaben werden gesammelt, wenn eine Person via Ethics Line beobachtete oder vermutete Unregelmäßigkeiten meldet und während des laufenden Untersuchungsverfahrens. Während der Untersuchung kann der Informant kontaktiert und um weitere Informationen gebeten werden, und die Richtigkeit der Personenangaben kann verifiziert werden (falls sich die Personen aus der Meldung identifizieren lassen). Abhängig vom Inhalt der Meldung und den anzuwendenden örtlichen Gesetzen können für die Untersuchung der Meldung auch andere Quellen hinzugezogen werden, zum Beispiel andere beteiligte oder über den Fall informierte Personen, bzw. das IT-System von KWH, über welches Beweise gesammelt werden können.



5. Weiterleitung von Personenangaben und Zugriff auf die Angaben

Die Meldetools für KWHs Ethics Line-Kanal werden von People Intouch B.V. zur Verfügung gestellt, einem niederländischen Unternehmen unter niederländischem Recht mit Sitz unter der Adresse **Olympisch Stadion 41, 1076 DE Amsterdam, Niederlande**. People Intouchs Server, wo die gemeldeten Angaben bearbeitet werden, befindet sich in den Niederlanden. Über den Umgang mit Personenangaben hat KWH mit People Intouch einen Vertrag geschlossen.

In Übereinstimmung mit People Intouch's Integritätspolicy sind die Angaben gesichert. Nur die relevanten People Intouch-Mitarbeiter und bei Bedarf auch Übersetzer haben Zugang zu den Meldungen. In der Regel werden sie aber maschinell übersetzt. Alle mit den Meldungen befassten Personen, sowohl die Mitarbeiter als auch die Übersetzer, unterliegen der Schweigepflicht.

Password-geschützte Zugriffsrechte auf Daten innerhalb der KWH-Organisation sind auf ausgewählte Personen aus dem KWK Compliance-Team streng begrenzt. Das Team behandelt diese Daten vertraulich und leitet allein den Inhalt der Meldungen an andere Interessierte innerhalb des KWH-Konzerns oder andere KWH-Unternehmen, wie globale oder lokale Vertreter der HR-, Rechts-, Interne Kontrolle- oder Cybersicherheitsabteilungen weiter, soweit dies für die Untersuchung und Entscheidung jedes einzelnen gemeldeten Vorfalls notwendig ist. Im Hinblick auf KWHs berechtigtes Interesse, gemeldete Fälle zu untersuchen und zu entscheiden, wird KWH sein Möglichstes tun, um die Menge der weiterzuleitenden Personenangaben so gering wie möglich zu halten, beispielsweise, indem die Meldungen an die relevanten Interessenten anonym (falls möglich) weitergeleitet werden oder, indem nur für die Untersuchung und Entscheidung des Falls relevante Personen involviert werden. Meldungen werden nicht zwischen den verschiedenen KWH-Gesellschaften geteilt, wenn dies nicht für die Untersuchung oder Entscheidung des Falles notwendig ist.

KWH kann Personenangaben innerhalb derjenigen Rechtsprechungsgebiete bearbeiten, in denen der Konzern tätig ist. Die Personenangaben können daher innerhalb und außerhalb der EU bzw. EWG bearbeitet werden. KWH übermittelt Ihre persönlichen Daten außerhalb der EU/EWG nur aus einem der folgenden rechtlichen Gründen:

- Die EU-Kommission ist der Auffassung, dass das Empfängerland für Ihre Personenangaben ein adäquates Sicherheitsniveau bereitstellt.
- Wir haben für die Übermittlung mit Hilfe von der EU-Kommission veröffentlichten Standardvertragsklauseln zur Übermittlung von persönlichen Daten an Drittländer angemessene Sicherheitsmaßnahmen ergriffen; oder



- Sie haben der Übermittlung zugestimmt oder es liegt dafür ein anderer rechtlicher Grund laut entsprechender Datenschutzgesetzgebung vor.

6. Speicherfrist für Personenangaben

Die Personenangaben werden nur so lange gespeichert, soweit es für die Bearbeitung der Meldungen, die internen Untersuchungen oder Rechtsverfahren notwendig und begründet ist, bzw. gemäß der jeweiligen nationalen Gesetzgebung. Die Speicherfristen werden regelmäßig überprüft.

7. Rechte des Registrierten

Das Datensubjekt, dessen persönliche Daten via Ethics Line gesammelt werden hat Anspruch darauf:

- Zugang und Berichtigung seiner Personenangaben zu fordern;
- in gewissen Fällen das Löschen oder die Begrenzung seiner Personenangaben zu fordern, bzw. gegen deren Bearbeitung Widerspruch einzulegen.

Sie können die oben genannten Rechte ausüben, indem Sie uns persönlich aufsuchen oder sich unter der in Abschnitt 1 genannten Adresse oder den anderen Kontaktangaben mit uns in Verbindung setzen. KWH überprüft immer Ihre Identität, bevor Ihr Anliegen bearbeitet wird.

Bitte beachten Sie, dass Ihnen diese Rechte verweigert werden können, wenn eine Bearbeitung Ihrer Personenangaben für die laufende Untersuchung des vermuteten Missstandes notwendig ist, bzw. um rechtlichen Verpflichtung gemäß entsprechender Gesetze nachzukommen.

Wenn Sie mit der Art und Weise, wie wir mit Ihren Personenangaben umgehen, nicht einverstanden sind, haben Sie das Recht, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, die für die Überwachung der Einhaltung der Datenschutzgesetze verantwortlich ist, Beschwerde einzulegen.